FERNWÄRME FUG ULM GMBH

Biomasse-Heizkraftwerk I der Fernwärme Ulm

Entsprechend dem Genehmigungsbescheid vom 21.07.03 veröffentlicht die Fernwärme Ulm GmbH nachfolgend die Emissionsergebnisse und Verbrennungsbedingungen für das Biomasse-Heizkraftwerk I.

Betreiber: **Fernwärme Ulm GmbH**
Ort: **Ulm**
Ansprechpartner: **Leiter Heizkraftwerk Gert Wolf**
Berichtszeitraum: **1. Januar bis 31. Dezember 2013**

Verbrennungsbedingungen:
Nach erreichen einer Feuerraumtemperatur von >850 °C und einer Verweilzeit von mindestens 2 sec. (mittels Gas- oder Ölbrenner) beginnt die Verbrennung von Holz auf dem Vorschubrost.
Die Stützbrenner werden automatisch gezündet, um die Temperatur nicht unter 850 °C absinken zu lassen. Tritt dennoch eine Unterschreitung ein, so wird die Aufgabe von Holz sofort gestoppt.

Biomasse-Heizkraftwerk I der Fernwärme Ulm

Emissionswerte 2013

kontinuierliche Messungen	Dimension	gesetzlicher Grenzwert 17.BImSchV		Genehmigungswert		Emissionswert 2013	
		Kurzzeit	Tag	Kurzzeit	Tag	mittl. Konzentration	vom Hundert genehmigter Tagesgrenzwert
Staub	mg/m³ (i.N.,tr)	30	10	30	5	0,1	2
Chlorwasserstoff (HCl)	mg/m³ (i.N.,tr)	60	10	60	10	4,6	46
Kohlenmonoxid (CO)	mg/m³ (i.N.,tr)	100	50	100	50	41	82
Schwefeldioxid (SO_2)	mg/m³ (i.N.,tr)	200	50	200	50	23	46
Summe Stickstoffdioxide als Stickstoffdioxid	mg/m³ (i.N.,tr)	400	200	400	200	190	95
Quecksilber (Hg)	mg/m³ (i.N.,tr)	0,05	0,03	0,05	0,02	n.n.	n.n.
Gesamtkohlenstoff (CmHn)	mg/m³ (i.N.,tr)	20	10	20	10	0,5	5

Einzelmessungen	Dimension	gesetzlicher Grenzwert 17.BImSchV	Genehmigungswert	Emissionswert 2013	
				mittl. Konzentration	vom Hundert genehmigter Grenzwert
Fluorwasserstoff (HF)	mg/m³ (i.N.,tr)	4	1	n.n.	n.n.
Ammoniak (NH_3)	mg/m³ (i.N.,tr)	–	30	7	23
Summe (Cd, Ti)	mg/m³ (i.N.,tr)	0,05	0,05	n.n.	n.n.
Summe (Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn)	mg/m³ (i.N.,tr)	0,5	0,5	0,0078	1,6
Summe (As, Cd, Co, (löslich) Benzo(a)pyren)	mg/m³ (i.N.,tr)	0,05	0,05	0,000085	0,17
Dioxine/Furane (PCDD/F)	ng/m³ (i.N.,tr)	0,1	0,1	n.n.	n.n.

Brennstoffmengen	Dimension	genehmigte Holzmengen	Verbrannte Holzmenge 2013	vom Hundert genehmigter Grenzwert
Altholz	to (lutro)	70.000 oder 50% des verbrannten Holzes	48.724	69,6
Frischholz	to (lutro)	86.000	53.978	62,8
Gesamtmenge		156.000	107.702	

Es wurden jeweils die höchsten ermittelten Konzentrationen der Messreihen der jährlichen Emissionsmessungen angegeben.
Die Bezeichnung n.n. wird verwendet wenn alle durchgeführten Messungen unterhalb der Nachweisgrenze liegen.

Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, wurden die Emissionsgrenzwerte eingehalten.